16.11.2025 | 21:58 Uhr
Abendsegen | rbb 88.8

Ein Beitrag von
Merle Remler

Über den Himmel

Wir sollten häufiger über den Himmel reden. Über den Himmel, der kommen wird. Der so ganz anders ist, als wir es uns nur vorstellen können. Ein Himmel, in dem möglich ist, was wir uns nie zu träumen gewagt haben.

Und: Wir sollten über den Himmel auf Erden reden. Nicht nur vom Himmel danach, sondern vom Himmel Hier und Jetzt. Von dem Himmel, der schon unsere Erde grüßt, wie der Schweizer Dichter und Theologe Kurt Marti es so schön beschreibt. Denn dieser Himmel ist nicht außer Reichweite. Wenn wir nur oft genug von ihm reden, das Blaue von ihm erzählen, das Helle, das Weite, von der Möglichkeit uns zu begegnen, dann liegt er in unserer Hand. Der Himmel. Der Friede. Oder besser gesagt, dann liegt er in unseren Herzen. Denn, so dichtet Kurt Marti: «Der Himmel, der kommt, grüsst schon die Erde, die ist, wenn die Liebe das Leben verändert.»

Lassen wir es doch zu, dass das geschieht!

Schlafen Sie gut! Und träumen Sie heute Nacht das Blaue vom Himmel herunter! Man weiß ja nie, wozu es gut ist.

© 2025 · Kirche im RBB